

## **Anreisetag**

Für uns ging es heute in der Früh auf in das Dorf Kappl im österreichischen Paznauntal. Uns stand eine lange Zugfahrt bevor, die aber durch die Vorfreude auf das Skifahren in den nächsten Tagen schnell vorbeiging. Gegen 20:00 Uhr kamen wir alle gut in Kappl an, konnten unsere Hütte beziehen und nach einem schnellen Abendessen, müde und kaputt von der langen Fahrt, ins Bett fallen.

### **Tag 1**

Nach dem Frühstück begaben wir uns auf den Weg, um unsere Skiausrüstung zu holen. Anschließend ging es direkt auf den Berg, für die meisten von uns war es das erste Mal. Es gab viele Stürze, aber auch eine „steile Lernkurve“. Nach den ersten Abfahrten in den Bergen genossen wir am Abend ein herrlich warmes Abendessen mit anschließender Feedbackrunde.

### **Tag 2**

Ein weiterer erfolgreicher Tag auf der Piste ging für uns zu Ende. Wir haben viele Fortschritte gesehen und alle haben sich ordentlich ins Zeug gelegt, der Spaß ist dabei natürlich nicht auf der Strecke geblieben. Müde und kaputt wird gemeinsam das Abendessen eingenommen. Nach der täglichen Feedbackrunde ging es für fast alle schnell ins Bett.

### **Tag 3**

Der Tag beginnt wie immer um 07:00 Uhr mit dem gemeinsamen Frühstück. Um 08:10 Uhr ging es mit dem Skibus in Richtung Talstation und rauf auf zunächst 1.900 m. Nach dem Aufwärmprogramm ging es für die „Fortgeschrittenen“ rauf auf 2.690 m. Die „Anfänger“ arbeiteten intensiv an ihrer Technik. Um 16:00 Uhr ging es für alle zurück in unser Selbstversorgerhaus. Glücklich und erschöpft ging es nach Abendessen, Reflexionsrunde und einem kurzen Spieleabend ins Bett.

### **Tag 4**

Auch heute ging es nach dem gemeinsamen Frühstück für die eine Gruppe mit dem 4er-Sessellift hoch hinaus. Dort ging es anschließend mit dem Schlepplift weiter nach oben. Frischer Neuschnee und herrliches Wetter bereiteten einen einzigartigen Skitag für die Gruppe von „oben“. Jedoch war es auch ein schöner und wichtiger Tag für die Gruppe von „unten“, da sie weiter an Sicherheit gewinnen konnte. Abgeschlossen wurde dieser sonnige Tag mit einem gemeinsamen Abendessen.

### **Tag 5**

Unser Tag begann mit einem herzhaften gemeinsamen Frühstück, gefolgt von einer aufregenden Skifahrt, bei der wir unsere erlernten Techniken verfeinerten. Die Fortschritte, die wir in den letzten Tagen gemacht haben, sind deutlich erkennbar. Abgerundet wurde der Tag mit einem gemütlichen gemeinsamen Abendessen. Am Abend präsentiert uns Herr Markus Kofler in seiner Funktion als Mitglied der „Paznauner Lawinenkommission“ eine Präsentation zur Lawinenkunde, um im Besonderen auf die winterlichen Gefahren im alpinen Raum hinzuweisen und um uns über die Gefahren und Eigenschaften von Schnee und Lawinen zu informieren.

### **Tag 6**

Ein letzter Tag auf der Piste ging für uns heute zu Ende. Alle gemeinsam haben wir noch einmal die blaue Piste gemeistert und das schöne Wetter auf dem Berg genossen. Wir haben diese Woche gute Fortschritte erzielt und alle den Spaß am Skifahren gefunden. Anschließend gab es ein letztes gemeinsames Abendessen und ein Duell der Giganten in Cabo. Die Koffer mussten dann leider auch schon gepackt werden und alles für die Rückfahrt vorbereitet werden.

## **Abreisetag**

Am frühen Morgen gab es ein leckeres Frühstück, um Kräfte für die Rückfahrt zu tanken. Anschließend reinigten wir das ganze Haus und packten unsere Koffer vollständig. Nach den aufregenden und auch körperlich anstrengenden Tagen auf den Bergen, ging es für uns dann zurück nach Delmenhorst. Am späten Abend kamen wir am Delmenhorster Bahnhof an und alle machten sich mit vielen Erinnerungen auf dem Heimweg.